Protokoll

29. Oktober 2010, 11:15 Uhr - 12:45 Uhr

Anwesende

Felix Schwabe
Michel Vorsprach
Fabian Freundt
Anja Schenk
Lisa-Maria Wagner
Johanna Bergstedt

1 Auswertung Exkursion Pratau

- gute Betreuung, Unilever hat sich sehr bemüht, Essen und Getränke wurden gestellt, viele Fragen wurden beantwortet
- Unilever sucht händeringend Leute, allerdings ist das Online-Bewerbungssystem schlecht organisiert, da es nur im Internet-Explorer funktioniert
- eventuell erneutes Exkursionsziel

2 Satzung und Geschäftsordnung

- Beschlossene Änderungen an der bestehenden Satzung
  - Die Formulierung in §4 Abs. 3 wird geändert
  - §5 Abs. 4 wird gestrichen
  - §7 Abs. 4 wird geändert (§5 Abs. 6 existiert nicht, dieser Teil wird gestrichen)
  - Anpassung an die neue deutsche Rechtschreibung
- Die Satzung wird zur Geschäftsordnung, einstimmiger Beschluss
- Geschäftsordnung tritt am 29.10.2010 mit sofortiger Wirkung in Kraft

3 Prüfungsausschuss

- Der Prüfungsausschuss tagt am 2.11.2010 wegen einem Fall
- Fabian und Felix vertreten die Interessen der Studentin

4 Glühweinparty und Weihnachtsfeier

Glühweinparty am 8.12. ab 20 Uhr

- die Baracke wird für ca. 700€gemietet
- für VST fallen 130€an
- wir erhalten 50 Karten zum Vorverkauf für 2€pro Karte
- Karten kosten an der Abendkasse 4€
- möglicherweise ist der Einlass mit Vorverkaufskarte nur bis zu einer bestimmten Zeit gesichert

Weihnachtsfeier und Spieleabend

- Weihnachtsfeier am 13.12. ab 20 Uhr, Michel kümmert sich um die Raumreservierung (G22)
- Spieleabend und Glühwein
- Idee eines zusätzlichen Spieleabends, Pokerabends oder Skatturnier
- Spieleabend soll am 8.11. ab 20 Uhr stattfinden, Michel kümmert sich um den Raum, Lisa informiert die Studierenden

5 Fakultätsparty

- Vorschlag von Fabi: VST-Party organiesieren, so wie z.B. bei den WiWi's am Beginn des Semesters
- soll gegen Ende der Lehrveranstaltungszeit stattfinden
- Johanna fragt befreundeten DJ
- Felix und Fabi kümmern sich um mögliche Räume und fragen dort wegen der Kosten an

6 Ringvorlesung

- soll nicht so groß aufgezogen werden
- Idee: Vorstellung von Masterstudiengängen als Orientierung für Bachelorstudenten
- Veranstaltung nur 1-tägig

Thema wurde vertagt.

7 Besorgungen und Bankkonto

- Briefkasten wurde besorgt
- Schaukasten ist noch im Gespräch, kein Beschluss diesbezüglich
- Konto bei der deutschen Bank wird gelöscht und auf Konto bei der Sparkasse übertragen
- Onlinebanking funktioniert jetzt

8 Meile der Demokratie

- Uni will sich an der Meile der Demokratie Anfang Januar beteiligen
- am 3.11. findet Infotreffen statt, Lisa vertritt FaraVST
- Vorschlag: Kooperation mit FaraMB, Verkauf von Glühwein oder Würstchen

9 Bonzenbier

- Satzungsproblematik
  - VST ist einziger Fara mit gültiger Satzung
  - alle Faras sollen eine Geschäftsordnung haben
  - Geschäftsordnung des FaraVST soll als Beispiel für die anderen Faras dienen
- Rückblick auf die Ersti-Tage
  - Veranstaltung eines Bücherbasars nach Semesterbeginn?
  - Absprache zwischen den Faras für den Zeitpunkt der jeweiligen Kneipentouren wäre sinnvoll
- Evaluation
  - Uniinterne Vergleichbarkeit soll durch gleiche Kernfragen bei allen Fakultäten ermöglicht werden

  - Johanna ist für die Ausarbeitung der Kernfragen zuständig, Fabi ist Kontaktperson beim FaraVST
  - Diskussion über die Form der Evaluation: Online oder in Papierform
  - Erstellen eines Rankings wäre möglicherweise Motivation für die Dozenten
- Fahrradkonzept des Sturas ist noch in Ausarbeitung
- Überfüllte Übungen sollen an Uni gemeldet werden, um dies zu vermeiden
- Erstellen einer Verleihliste: Welcher Fara hat was zum Verleihen?

10 Sonstiges

- Sind Bachelorstudiengänge mittlerweile akkreditiert?
- Wie sind die Zulassungsvoraussetzungen für die Masterstudiengänge?
- Fara soll im Fakultätsrat aktiver werden
- Anja ist im Prüfungsausschuss für BSYT
- Beim Fakultätsrat soll erneut wegen der Regelung für die Seminarvorträge nachgefragt werden
- Anja kümmert sich um die Besorgungen für ein Fara-Archiv für Klausuren und Praktikumsprotokolle